

Frau Bezirksverordnete  
Maria Pfennig

über  
den Vorsteher der Bezirksverordnetenversammlung  
Pankow von Berlin

über  
den Bezirksbürgermeister

### **Kleine Anfrage KA-0469/VI**

**über**

#### ***Panke-Schule***

#### ***Das Bezirksamt wird um folgende Auskunft gebeten:***

- 1. Welche Gebäude nutzt die Panke - Schule am Schlosspark aktuell? Und wie viel Räume stehen der Schule aktuell im Gesamten zur Verfügung?*

Die Panke-Schule nutzt gegenwärtig das Gebäude in der Galenusstraße 64, die mobilen Unterrichtsräume in der Klaustaler Straße 21a und Räume in dem Schulgebäude Mendelstraße 54. Auf der Grundlage der letzten Raumerfassung im Jahr 2007 stellt sich die Raumsituation wie folgt dar:

Galenustraße 64:           24 Räume

Klausthaler Straße 21a:   10 Räume

Zusätzlich werden gegenwärtig 5 Räume in der Mendelstraße 54 von der Panke-Schule genutzt. Diese waren nicht Gegenstand der letzten Raumerfassung

- 2. Werden in der nächsten Zeit aktuell genutzte Räume wegfallen? Wenn ja, wann und warum? Und wie viele Räume betrifft es?*

Ja.

Mit Beendigung des Schuljahres 2008/2009 muss die Nutzung der Räume im Schulgebäude Mendelstraße 54 aufgegeben werden. Das Gebäude wird im Rahmen des Konjunkturprogramms II energetisch saniert; gleichzeitig werden die räumlichen Voraussetzungen für den Einzug der Schule an der Strauchwiese geschaffen. Von dieser Maßnahme sind 5 Räume betroffen.

- 3. Wie viel Kinder werden von dem Wegfall der Räume betroffen sein?*

Die ab Schuljahr 2009/2010 nicht mehr nutzbaren Räume sind keine Klassenräume. Die Räume (2x Physiotherapie, Logopädie, 1x PC, 1x Musik) werden lediglich stundenweise von Schülerinnen und Schüler genutzt.

4. *Was für Alternativen gibt es, die betroffenen Kinder zu beschulen? Wurden Alternativen gemeinsam mit der Panke-Schule entwickelt?*

Für eine ordnungsgemäße Beschulung sind keine Alternativen erforderlich, da es sich bei den wegfallenden Räumen nicht um Klassenräume handelt. Für die entfallenden Funktionen können in den Schulen der Umgebung derzeit keine Räume zur Verfügung gestellt werden. Die Situation wurde am 01.04.2009 gemeinsam mit der erweiterten Schulleitung, der Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung, Außenstelle Pankow und dem Amt für Schule und Sport in einem Gespräch erörtert.

5. *Für welche SchülerInnenzahl ist die Panke-Schule am Schlosspark dann nach dem evtl. Wegfall von Räumen ausgestattet? Welche Gebäude werden für diese SchülerInnenzahl zur Verfügung stehen?*

Die Kapazität der Panke-Schule an den Standorten Galenusstraße 64 und Klaustaler Straße 21a beträgt 90 Plätze. Mit der Fortschreibung der bezirklichen Schulentwicklungsplanung Teil Sonderschulen 2005 war diese Aufnahmekapazität in den o. g. beiden Gebäuden durch das Bezirksamt und die Gremien bestätigt worden.

6. *Gab es in den letzten 5 Jahren Pläne, diese Schule zu erweitern? Wenn ja mit welchen Erfolgen?*

Ja. Die Umsetzung der Erweiterungspläne konnte nicht weiter verfolgt werden, da in den vergangenen Jahren die investiven Mittel des Bezirkes zur Konsolidierung des Haushaltes eingesetzt wurden.

7. *Wurden in den letzten 5 Jahren Baumaßnahmen für die Schule geplant? Wenn ja, mit welchen Zielvorstellungen bzw. Zeitplänen?*

Nein.

8. *Gibt es eine schulgesetzliche Regelung, wonach eine Mindestzügigkeit oder MindestschülerInnenzahl für Schulen mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung zu beachten ist?*

Nein. Es sollten jedoch die Bedingungen für eine Aufnahmekapazität zwischen 90 und 120 Schülerplätze bestehen.

9. *Plant das Bezirksamt, die Panke - Schule als Schule mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, in den nächsten 5 Jahren zu schließen?*

Nein.